

Gasentnahmearmatur mit L-Sonde zur Sauerstoffmessung mit Keramikausführung (Kühlmaschette als Option)

Typ: MF 060.90.200



Besonderheiten:

- Sauerstoffmessung in Gasen
- Einfache Gasentnahme
- Preisgünstig
- Zuverlässig
- Temperaturunempfindlich
- Erschütterungsunempfindlich
- Leicht austauschbar
- Armatur angepaßt an Kundenerfordernisse

Funktion:

Die Sonde mißt den Restsauerstoffgehalt in einer Meßkammer am Ende der Messgasarmatur. Das Sonden Signal kann als Spannung abgegriffen werden. Die Sonde wird mit einer speziell geregelten Spannung beheizt. Zur Versorgung der Heizung müssen von MESA Electronic zugelassene Netzgeräte verwendet werden.

Die Menge des an der Sonde vorbeiströmenden Gases sollte in einem Bereich von 20...50 l/h liegen. Ein zu hohes Gasvolumen kann die hochkonstante Sondentemperatur verändern und dadurch den Messwert verfälschen.

Jede Sonde ist mit zwei Konstanten (K1 und K2) gekennzeichnet. Diese Konstanten müssen in das Auswertgerät (z.B. Intelligenter Messumformer Carbo 47, MCon Carbo 16-48, Carbomat-M, MCON Carbo) eingegeben werden, um Messfehler zu vermeiden.

Technische Daten:

Abmessungen des Sondenkopfes:

105 x 290 x 45 mm (B x H x T)

Nennlänge des Gasentnahmerohres:

400...1200 mm je nach Bestellung

Anschluß L-Sonde:

8-pol. Stecker

Notwendige Zusatzgeräte:

Netzteil NTV44P Basic zur L-Sonden Beheizung und Temperaturregelung.

Meßbereich L-Sonde:

0...1300 mV